

19. August 2019

35. Internationale Sommergespräche der Waldviertel Akademie

Ab 29. August zum Thema „Grenzen. Erkennen. Verbinden. Überwinden“

„Grenzen. Erkennen. Verbinden. Überwinden“ lautet der Titel der mittlerweile bereits 35. Internationalen Sommergespräche der Waldviertel Akademie, die von Donnerstag, 29. August, bis Sonntag, 1. September, in Weitra, Gmünd, Harbach, Vitis und Waidhofen an der Thaya über die Bühne gehen. Zu dem abwechslungsreichen Programm aus Vorträgen, Diskussionen, Filmen, Kulturabenden, Exkursionen u. a. mit insgesamt 50 namhaften Referenten werden auch heuer wieder rund 1.000 Teilnehmer erwartet.

Den Eröffnungsvortrag am Donnerstag, 29. August, hält ab 19 Uhr auf Schloss Weitra der Karikaturist Gerhard Haderer, der seine Ausführungen unter das Motto „Gehorsam hat Grenzen. Für die Gestaltung unserer demokratischen Gesellschaft braucht es die Bereitschaft mündiger Bürger, sich einzumischen“ stellt.

Fortgesetzt wird am Freitag, 30. August, ab 9 Uhr im Rathaus Weitra mit einer Diskussion zum grenzenlosen Leben: Der Mediziner Christoph Gisinger, der Philosoph Peter Kampits und die Biochemikerin Renée Schroeder werden dabei auf „Biologische Möglichkeiten und Grenzen. Worauf hoffen, wir, wovor fürchten und was wünschen wir uns“ eingehen. Im Moorheilbad Harbach dreht sich ab 14 Uhr alles um den Körper und das Gehirn: Der Autor Tom Gschwandtner, der Sportwissenschaftler Johann Holdhaus und die Extremsportlerin Alexandra Meixner gehen der Frage nach den eigenen Grenzen und den Grenzüberschreitungen nach. Letzter Programmpunkt am Freitag, 30. August, ist der Filmabend „Cold War – Breitengrad der Liebe“ ab 20 Uhr im Kino Gmünd.

Die Migrationsforscherin Gudrun Biffel, der Regionalforscher Martin Heintel und der Neurologe Wolfgang Lalouschek gehen am Samstag, 31. August, ab 9 Uhr im Rathaus Weitra unter dem Motto „Grenzenlose Regionen“ dem Wettbewerb zwischen Stadt und Land nach, ehe ab 14 Uhr im Rathaus Weitra die Bevölkerungsökonomin Alexia Fürnkranz-Prskawetz, der Sozialwissenschaftler Bernd Marin und Caritas-Direktor Hannes Ziselsberger die „Grenzenlose Gesellschaft. Miteinander, Füreinander oder Gegeneinander?“ diskutieren. Abgeschlossen wird am Samstag, 31. August, ab 20 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, wo Martin Haidinger und Reinhard Linke unter dem Titel „Geben Sie Gedankenfreiheit“ Texte präsentieren, die gegen Grenzen anschieben.

Den traditionellen Abschluss der Sommergespräche bildet die Wirtschaftsmatinée bei der Firma Schrenk GmbH in Vitis am Sonntag, 1. September, ab 9.30 Uhr. „Grenzenlose Wirtschaft. Wachstum und Bildung im Fokus“ steht dabei im Mittelpunkt der Diskussion, an

NK Presseinformation

der Firmenchef Stefan Schrenk, AMS-Geschäftsführer Sven Hergovich, die Trendforscherin Gerlinde Pöchhacker-Tröscher, die Kommunikationswissenschaftlerin Eva Horvatic und Isabella Hengl von der Industriellenvereinigung teilnehmen.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Anmeldungen bei der Waldviertel Akademie unter 02842/53737, e-mail waldviertel.akademie@wvnet.at und www.waldviertelakademie.at.